

## **RJMI's Autorität, über Katholiken zu regieren**

Von Richard Josef Michael Ibranyi

Datum: 1/11/2016

Von: MW

Zu: RJMI

Sehr geehrter Herr Ibranyi,

Ich schaue mir seit einiger Zeit Ihre Website an und habe mir eine Ihrer Predigten - oder Vorträge - angehört (No popes since 1130, glaube ich?), und kurz vor Ende dieses Vortrags erwähnten Sie, Sie glauben, dass Sie der nächste Papst sein werden. Da dieses Verfahren eine Form der Hierarchie erfordert (zumindest einen katholischen Bischof, würde ich annehmen), kann das noch nicht geschehen. Als was betrachten Sie sich in der Zwischenzeit? Ich betrachte Sie als den geistlichen Führer von Mariens Kleines Verbliebenes Volk, so wie der heilige Dominikus und der heilige Franziskus, die jeweils Führer ihrer jeweiligen Orden sind, aber aufgrund des großen Glaubensabfalls und des Mangels an Hierarchie haben Sie das zusätzliche Privileg/Pflicht/Last, die einzige Person zu sein, von der ich weiß, die heutzutage wirklich den katholischen Glauben lehrt. Ich weiß, es mag etwas seltsam klingen, aber ich bitte Sie, mich nicht falsch zu verstehen. Diese Frage beruht auf der Tatsache, dass viele Leute da draußen immer wieder sagen: "Oh! Ibranyi behauptet, er sei das Oberhaupt der Kirche." Ich habe Sie mehrfach gegenüber solchen Behauptungen verteidigt, denn das wäre in meinen Augen schismatisch, denn solange Sie nicht tatsächlich zum Papst, zum Oberhaupt der Weltkirche, gewählt sind, wäre es falsch zu sagen, Sie seien "das Oberhaupt der Kirche" oder Ihre religiöse Gruppe sei die katholische Kirche. Sie sind auf jeden Fall das Oberhaupt Ihrer Gruppe und verlangen von Menschen, die nicht Ihrem Orden angehören, aufgrund Ihrer Lehrtätigkeit Respekt, aber Sie sind nicht das Oberhaupt der gesamten katholischen Kirche und gleichzusetzen mit einem Papst. Auch die Behauptung, Ihre Gruppe sei die katholische Kirche, hört sich an wie die Irrlehre, welche Sie in Ihrer Predigt über "The Church Survives without Catholics" widerlegt haben. Ich will nicht respektlos sein. Ich glaube an das, was Sie über Dogmen usw. lehren. Ich persönlich möchte nur die Dinge richtig ausdrücken und nicht übertreiben und schismatisch klingen, einen Skandal für die Protestanten verursachen und die wahre päpstliche Autorität ins Lächerliche ziehen.

Liebe Grüße,

MW

10/11/16

Ss. Tryphon & Respicius, Mm;  
and Nympha, VM

Sehr geehrter Michael,

Ich weiß, dass ich kein Papst, kein Bischof und kein Priester bin (und auch nie behauptet habe, einer zu sein). Ich bin ein Laie, ein Prophet und ein Zeuge. Wenn ich also sage, dass ich das Oberhaupt der katholischen Kirche bin, dann meine ich das nicht als Papst oder Bischof, sondern als Prophet (ähnlich einem Richter, wie Samuel zur Zeit des Alten Bundes) und als einer der Zeugen des Jüngsten Tages, die im Buch der Apokalypse, Kapitel 11, erwähnt werden.

1. Katholische Bischöfe sind die hauptsächlichen Lehrkräfte und Vermittler des katholischen Glaubens und werden daher Propheten genannt. In diesem Sinne bin auch ich ein Prophet, obwohl ich kein Bischof bin, denn ich bin notwendigerweise ein Hauptvertreter des katholischen Glaubens, weil es keine katholischen Bischöfe auf der Welt gibt, soweit ich weiß. Die Bibel lehrt, dass Menschen sich in Notsituationen Autorität aneignen können, solange sie dies in gerechter Weise tun: "Wer sich ungerechterweise Autorität aneignet, wird gehasst werden." (Sirach 20:8) Andererseits wird ein Mensch, der sich die Autorität in gerechter Weise aneignet, von guten Katholiken geliebt werden. Da ich der Einzige bin, von dem ich weiß, der das gesamte katholische Glaubensgut lehrt, macht mich das zum Oberhaupt der katholischen Kirche über die Katholiken (Katechumenen und Gläubige), die von meiner Person wissen. Dies war der Fall bei Mose und den Richtern zur Zeit des Alten Bundes, als sich einzelne treue und heilige Richter wie Samuel erhoben, um über das von Gott auserwählte Volk zu herrschen. Daher bin ich das Oberhaupt der katholischen Kirche, ähnlich wie ein katholischer Bischof das Oberhaupt der katholischen Kirche in seiner Diözese ist. Wenn es in Russland oder anderswo einen anderen Katholiken gäbe, der mir nicht bekannt ist und der das volle Gut des katholischen Glaubens lehrt, dann müssten die Katholiken, welche über ihn Bescheid wissen und diesem näher sind als mir, seiner Autorität unterstellt sein.
2. Außerdem bin ich ein Oberhaupt der katholischen Kirche und Herrscher über die Katholiken, weil ich einer der Zeugen bin, die im Buch der Apokalypse erwähnt werden und in diesen letzten Tagen gebraucht werden, um den katholischen Glauben zu verkünden und zu verbreiten und über die Katholiken zu herrschen. Daher wird meine Autorität über die Katholiken auch in der Bibel bestätigt: "Ich will meinen zwei Zeugen geben, und sie sollen weissagen..." (Apok. 11:3) Weissagung, so wie es hier ausgedrückt wird, bedeutet nicht nur das Lehren und Durchsetzen des katholischen Glaubens, sondern auch das Voraussagen von Ereignissen, das Verkünden der Urteile Gottes, das Ausrufen von Strafen und das Vollbringen von Wundern. Gäbe es in diesen letzten Tagen eine intakte katholische Hierarchie (einen Papst und katholische Bischöfe), dann

bräuchte es die beiden Zeugen nicht, und sie wären Schismatiker, weil sie sich dieser Hierarchie widersetzen bzw. sie untergraben würden. Selbst wenn ein Katholik oder Katechumene nicht glauben würde, dass ich einer der Zeugen bin, müsste er mir dennoch unterstellt sein, weil ich (wie in Punkt 1 erwähnt) ein Prophet im Sinne eines Lehrers und Verkünders des katholischen Glaubens bin.

Da ich kein Papst bin, kann ich keine unfehlbaren Definitionen vornehmen. Aber ich kann den Katholiken sagen und tue es auch, dass sie an die vergangenen unfehlbaren Definitionen aus dem einmütigen Konsens der Kirchenväter (das allgemeine Lehramt) und die unfehlbaren päpstlichen Dekrete (das feierliche Lehramt) gebunden sind, und ich halte sie daran fest. Außerdem kann ich den Katholiken sagen, dass sie die geltenden Disziplinargesetze befolgen müssen, und sie bei Zuwiderhandlung bestrafen.

Die Tatsache, dass ich, ein Laie, in dieser Endzeit ein Oberhaupt der katholischen Kirche bin, sollte für niemanden der die Katholische Bibel liest, den katholischen Glauben vertritt und das Ausmaß des großen Glaubensabfalls versteht, einen Skandal darstellen. Jesus sagte: "*Wenn der Menschensohn kommt, wird er, glaubt ihr, Glauben auf Erden finden?*" (Lk. 18:8) Der wahre große Skandal und die Untergrabung der päpstlichen und anderen hierarchischen Autorität besteht darin, zu glauben, die Apostaten in Rom seien katholisch und Herrscher über die Katholiken sowie die anderen abgefallenen nominellen Katholiken in der ganzen Welt.

Für mehr Informationen über meine Autorität gegenüber Katholiken, wie ich diese Autorität ausübe, und über Mariens Kleines Verbliebenes Volk, siehe meinen Brief *Über RJMI und Mariens Kleines Verbliebenes Volk*. Zu meiner Autorität, den katholischen Glauben ohne die Zustimmung eines katholischen Bischofs zu lehren, siehe meinen Artikel *Über RJMIs Standpunkte und Autorität*.

Ich glaube nicht, dass ich jemals gesagt habe, dass Mariens Kleines Verbliebenes Volk die katholische Kirche ist. Was ich allerdings gesagt habe, ist, dass wir Mitglieder der katholischen Kirche sind. Was Sie vielleicht aus dem Zusammenhang gerissen haben, ist, wenn ich sage: "Der einzige mir bekannte Ort, an dem die katholische Kirche ist, ist bei uns in Truth or Consequences, New Mexico", was bedeutet, dass wir die einzigen mir bekannten Mitglieder der katholischen Kirche sind und somit die einzige sichtbare Gegenwart der katholischen Kirche, die ich auf der Erde kenne.

Alles Gute,

Richard Josef Michael Ibranyi  
An Jesus durch Maria